



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG (30) ÖFFENTLICHER TEIL AM 5. OKTOBER 2015 UM 19:30 UHR IM PFARRSAAL IN WOHRBRECHTS

Anwesend:

- | | |
|---------------------------------|-------------------------|
| 1. Markus Bietsch ab 19:35 Uhr | 8. Christian Renn |
| 2. Klaus Bilgeri | 9. Manfred Scheuerl |
| 3. Roman Engelhart ab 19:31 Uhr | 10. Karin Wiech |
| 4. Florian Gsell | 11. Stefan Wiggerhauser |
| 5. Frank Jehle | 12. Michael Zeh |
| 6. Kornelia Karg | 13. Wolfgang Zodel |
| 7. Heike Kirchmann | |

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Uwe Giebl

Entschuldigt: Magnus Heidegger

Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1. Genehmigung von Niederschriften
2. Kommunalwahl 2014
hier: Beschluss über die Besetzung von frei gewordenen Ausschussplätzen
durch ein nachgerücktes Mitglied des Gemeinderates
3. Dorfentwicklung in der Gemeinde Hergatz
hier: Aktuelle Informationen
4. Bauanträge / Bauvoranfragen
5. Bekanntgabe der in den nicht öffentlichen Sitzungen vom 08.06.2015, 15.06.2015 und
27.07.2015 gefassten Beschlüsse
6. Sonstiges / Anträge

Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister Uwe Giebl, eröffnet um 19:30 Uhr die 30. Gemeinderats-sitzung und stellt fest, dass zu dieser form- und fristgerecht eingeladen wurde. Ebenso stellt er fest, dass der Gemeinderat mit 12 stimmberechtigten Mitgliedern vertreten und beschluss-fähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung von Seiten des Gemeinderats bestehen nicht.

Gemeinderat Heidegger ist entschuldigt. Gemeinderäte Engelhart und Bietsch kommen später.

Er begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie Frau Stübner von der Presse.

TOP 1

Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 29 vom 07.09.2015 wurde vorab an die Gemeinderatsmitglieder übersandt.

Gemeinderat Engelhart kommt um 19:31 Uhr.

Ergänzungen:

Gemeinderätin Kirchmann bittet um Ergänzung auf S. 217:

Warum während der Sommerferien keine Bauarbeiten in der Grundschule durchgeführt wurden, begründet der Vorsitzende damit, dass den ausführenden Firmen urlaubs- oder krankheitsbedingt keine Handwerker zur Verfügung standen.

Beschlussantrag:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 29 vom 07.09.2015 wird mit o.g. Ergänzung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 (einstimmig angenommen)

TOP 2

Kommunalwahl 2014

hier: Beschluss über die Besetzung von frei gewordenen Ausschussplätzen durch ein nachgerücktes Mitglied des Gemeinderates

Das ausgeschiedene Gemeinderatsmitglied Günther Schmalzl war gewähltes Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss als Vertreter von Gemeinderat Stefan Wiggerhauser, sowie Mitglied im Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss und im Ausschuss für Personal, Soziales und Familie. Der nachgerückte Gemeinderat Frank Jehle würde diese Positionen einnehmen.

Beschlussantrag:

Der in den Gemeinderat nachgerückte Herr Frank Jehle wird Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss als Vertreter von Gemeinderat Stefan Wiggerhauser, sowie Mitglied im Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss und im Ausschuss für Personal, Soziales und Familie.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 (einstimmig angenommen)

Gemeinderat Jehle ist aufgrund Art. 49 GO von der Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeinderat Bietsch kommt um 19:35 Uhr.

TOP 3

Dorfentwicklung in der Gemeinde Hergatz

hier: Aktuelle Informationen

Der Vorsitzende informiert, dass die unterschriebenen Vereinbarungen über die Grundabtretungen zur Straßenraumgestaltung der Straße "Am Kirchberg" noch nicht alle vorliegen. Zudem fehle auch noch das Angebot für die Ingenieurleistungen der Firma AGP zur Sanierung der Straße "Am Kirchberg" mit Sanierung der Friedhofsmauer in Wohmbrechts. Bisher eingegangen sind die Angebote der Firmen Zimmermann & Meixner, Amtzell, und PBU und Dr. Schütz Ingenieure, beide aus Kempten.

Für Montag, 26. Oktober 2015 ist die nicht öffentliche Gemeinderatssitzung vorgesehen, bei der die Planer ihre Angebote vorstellen sollen und im Anschluss ein Beschluss über die Auftragsvergabe gefasst werden soll. Zur Sitzung wird fristgerecht eingeladen.

TOP 4

Bauanträge / Bauvoranfragen

- **Antragsteller:** **Schuster Klaus**
Muthen 2
88145 Hergatz
- Bauort:** Muthen 2,
88145 Hergatz
Flst. Nr. 811, Gemarkung Maria-Thann

**Umbau (Umnutzung) ehemaliger landwirtschaftlicher Gebäudeteil in Wohnung und Einbau von 4 Dachgauben
(Baugesuch 26/2015)**

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat genehmigt den Umbau (Umnutzung) des ehemaligen landwirtschaftlichen Gebäudeteils in eine Wohnung und den Einbau von 4 Dachgauben auf Flst. Nr. 811, Muthen 2, Gemarkung Maria-Thann, 88145 Hergatz.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 (einstimmig angenommen)

- **Antragsteller:** **Steib Axel**
Ludwigstr. 28
85551 Kirchheim
- Bauort:** Engelitz 55,
88145 Hergatz
Flst. Nr. 682, 682/4, Gemarkung Wohmbrechts

Bauvoranfrage zum Neubau einer Betriebsleiterwohnung und Maschinenhallenanbau (Baugesuch 27/2015)

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat stimmt der Bauvoranfrage zum Neubau einer Betriebsleiterwohnung und dem Maschinenhallenanbau auf Flst. Nr. 682, 682/4, Engelitz 55, Gemarkung Wohmbrechts, 88145 Hergatz zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 (einstimmig angenommen)

Informationen an den Gemeinderat

- **Antragsteller:** **Maren und Dominik Schmitt**
Im Eichenstock 3,
88145 Hergatz
- Bauort:** Butzen 1,
88145 Hergatz
Flst. Nr. 136, Gemarkung Maria-Thann

Bauvoranfrage zum Einbau einer Wohnung in einen bestehenden Schuppen (Baugesuch 23/2015)

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Antrag auf Vorbescheid zum Einbau einer Wohnung in einen bestehenden Schuppen der Eheleute Schmitt vom Landratsamt abgelehnt wurde, da das Vorhaben im Außenbereich als sonstiges Vorhaben nach § 35 Abs. 2 BauGB zu beurteilen ist und dieses die öffentlichen Belange in mehrfacher Weise beeinträchtigt.

TOP 5

Bekanntgabe der in den nicht öffentlichen Sitzungen vom 08.06.2015, 15.06.2015 und 27.07.2015 gefassten Beschlüsse

Der Auftrag für die Schreinerarbeiten in der Grundschule Wohmbrechts wurde zum Angebotspreis von 7.375,14 Euro brutto an die Firma Schreinerei Josef Riedle, Am Sätplatz 10, 88299 Leutkirch - Adrazhofen erteilt.

Der Auftrag für die Estricharbeiten in der Grundschule Wohmbrechts wurde zum Angebotspreis von 3.275,45 Euro brutto an die Firma Otterbein Estrich GmbH, Kirchstraße 1, 88699 Frickingen erteilt.

Der Gemeinderat genehmigte den Einbau einer F30 Verglasung auf der Sichtbalken-Decke im Foyer der Grundschule Wohmbrechts. Sollte dies brandschutztechnisch nicht umsetzbar sein, soll die ursprüngliche Planung beibehalten werden.

Der Gemeinderat beschloss, die Straße vom Flurstück Sohler bis zur Eisenbahnbrücke (entwidmetes Straßenstück) als öffentlichen Feld- und Waldweg zu widmen.

Den Auftrag zum Rückbau der Straßenbrücke über die Bahnlinie Buchloe-Lindau km 126,128 Maria-Thann - Muthen erhielt die Fa. Max Wild, Berkheim zum Bruttopreis von 83.265,44 €.

Der Gemeinderat beschloss die freihändige Vergabe der Elektroarbeiten zur Sanierung der Turn- und Festhalle in Maria-Thann an die Fa. Kempfer, Stiefenhofen zum Angebotspreis von brutto 30.373,13.€.

Der Gemeinderat nahm von den nachfolgenden Auftragserteilungen Kenntnis.

Die Gartenarbeiten im Außengelände der neugebauten Kinderkrippe in Maria-Thann wurden an die Firma Lehmann, Sigmarszell zum Bruttopreis von rd. 56.000,-- Euro vergeben.

Der Auftrag zur Lieferung der Möbel für die neugebaute Kinderkrippe in Maria-Thann wurde an die Firma Resch, Aigen-Schlögl, Österreich zum Preis von brutto 24.390,70 € vergeben.

Der Auftrag zur Lieferung der Küchenmöbel für die neugebaute Kinderkrippe in Maria-Thann wurde an die Firma Küchen Karner, Hergatz zum Preis von brutto 4.140,60 € vergeben.

TOP 6

Sonstiges / Anträge

Informationen an den Gemeinderat

Straßenbrücke über die Bahnlinie Buchloe-Lindau km 126,128 Maria-Thann - Muthen

Die Straßenbrücke über die Bahnlinie in Maria-Thann - Muthen wurde inzwischen von der Fa. Max Wild, Berkheim abgebrochen und beseitigt. Das Abschlussgespräch zwischen Firma Wild und Verwaltung findet am 06.10.2015 statt.

Hofstellenerschließung Sohler Muthen

Die Vorarbeiten für die Hofstellenerschließung laufen. Die Asphaltierung ist für Mittwoch, 28. Oktober 2015 geplant.

Vollzug der Straßenverkehrsordnung

Der Antrag einer verkehrsrechtliche Anordnung zur Geschwindigkeitsreduzierung auf der B12 im Gemeindegebiet Hergatz, Ortsteil Möllen wurde vom Landratsamt Lindau abgelehnt. Im Rahmen von zwei verschiedenen Ortsterminen wurde der Kreuzungsbereich im Ortsteil Möllen von der Polizeiinspektion Lindau, vom Straßenbauamt Kempten und vom Landratsamt Lindau (Straßenverkehrsbehörde) besichtigt. Das Unfallgeschehen wurde im Zeitraum 01.01. bis 31.03.2015 untersucht und vom 30.07 bis 06.08.2015 fanden Geschwindigkeitsmessungen statt. Die Ergebnisse der Untersuchungen beim Unfallgeschehen sowie die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen rechtfertigen keine Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h.

Der Antrag einer verkehrsrechtliche Anordnung zur Geschwindigkeitsreduzierung auf der Kreisstraße LI 7, Ortsteil Muthen - Eisenbahnbrücke Maria-Thann, wurde vom Landratsamt Lindau genehmigt. Auch hier wurde die Verkehrssituation mit der Polizei und dem Staatlichen Bauamt Kempten geprüft. Es wurde festgestellt, dass eine Ausweitung der bestehenden Geschwindigkeitsreduzierung auf 60 km/h über die Zufahrt zum Anwesen Sohler hinaus erforderlich ist, um für den ausfahrenden Verkehrsteilnehmer eine ausreichende Sichtweite in Richtung Meckatz zu gewährleisten. Diese Maßnahme wurde bereits angeordnet. Die entsprechende Beschilderung wird in nächster Zeit durch die Straßenmeisterei Lindenberg angebracht.

Umsetzung Geh- und Radweg LI 15

Der Vorsitzenden informiert weiter, dass der Bau eines Geh- und Radweges an der Kreisstraße LI 15 von Hergatz Richtung Niederwangen nicht umsetzbar ist, da die anliegenden Grundstückseigentümer keine Bereitschaft zeigen, Grundstücksabtretungen vorzunehmen. Auch eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h in diesem Bereich hält die Polizeiinspektion Lindenberg nicht für notwendig. Herr Gottfreud argumentierte bei einem Ortstermin damit, dass die Einsichtigkeit hier gegeben sei. Für Gemeinderäte Scheuerl und Gsell ist das nicht nachvollziehbar. Gemeinderat Scheuerl erinnert an die Radfahrer die über den Höhenweg kommen und die Straße auf der Fahrt nach Itzlings queren müssen. Eine Versetzung der Ortsschilder, welche Gemeinderat Gsell in Erwägung ziehen würde, ist nicht möglich, da Ortsschilder am Anfang der geschlossenen Bebauung aufgestellt werden müssen.

Straßenmarkierungen auf den Gemeindestraßen Itzlings - Wohmbrechts und Butzen - Maria-Thann

Der Vorsitzende informiert, dass die angedachten Markierungen - optische Trennung von Gehweg und Fahrbahn - auf den Gemeindeverbindungsstraßen Itzlings - Wohmbrechts und Butzen - Maria-Thann nach dem Bayerischen Straßenverkehrsrecht nicht zulässig sind. Dies werde aber von der Gemeinde weiter verfolgt, da für 2016 bayernweit eine Pilotphase für den Außerortsstreifen vorgesehen ist. Gemeinderat Bietsch schlägt vor, bei den Anwohnern in der Itzlingerstraße anzufragen, ob diese bereit wären, für einen Gehweg Grundstücksabtretungen vorzunehmen. Gemeinderat Jehle bemerkt, dass bei Straßenmarkierungen Vorsicht geboten sei. Erfahrungsgemäß werde vorsichtiger gefahren, wenn keine Markierungen vorhanden sind.

Anfragen aus dem Gemeinderat

Gemeinderätin Karg teilt mit, dass beim Bodenmillerhaus Am Kirchberg ein Fensterladen repariert werden sollte. Der große Baum beim Kinderspielplatz in der Sonnenhalde rage auf ein Privatgrundstück. Hier sollte eine einvernehmliche Lösung gefunden werden. Auf dem Kinderspielplatz in Schwarzenberg fehle ihrer Meinung nach eine Schaukel für Kleinkinder. Die Verwaltung wird sich um die Angelegenheiten kümmern.

Auf Frage nach dem Ergebnis der Kanaluntersuchung in der Turn- und Festhalle Maria-Thann teilt der Vorsitzende mit, dass die Abwasserleitungen nur teilweise in Ordnung seien. Eine Stellungnahme hierzu stehe jedoch noch aus. Gemeinderat Zodel fügt an, dass man versuche, die Ablagerungen in den Abwasserleitungen unter dem Musikraum zu beseitigen. Teilweise sind die Entwässerungsleitungen in der Baugrube abgesackt und müssen erneuert werden.

Gemeinderätin Karg spricht das Vorgaben ABS 48 Ausbaustrecke München-Lindau-Grenze D/A an. Die Planunterlagen für das Anhörungsverfahren zur Planfeststellung für das Vorhaben ABS 48 liegen noch bis zum 20. Oktober 2015 im Bürgerbüro der Gemeinde Hergatz während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

In Sachen Planungsstand Querung Schreckelberg wünscht sich **Gemeinderätin Karg**, dass die Gemeinde mit dem Straßenbauamt Kempten Rücksprache hält.

Bezüglich der weiteren Vorgehensweise bzw. Maßnahmen im Foyerbereich der Grundschule Wohmbrechts verweist der Vorsitzende auf den nicht öffentlichen Sitzungsteil.

Was das Gutachten zum Neubau des Feuerwehrhauses Maria-Thann betrifft, teilt der Vorsitzende mit, dass Ende Oktober ein Gespräch zwischen dem Landratsamt Lindau, Herrn Rechtsanwalt Schierhorn und der Gemeindeverwaltung stattfindet. Danach soll das Gutachten veröffentlicht werden.

Gemeinderat Zeh bemerkt, dass man beim Abriss der Brücke Maria-Thann - Muthen gesehen habe, wie notwendig die Maßnahme war. Diesbezüglich sollten die Bürgerinnen und Bürger von Hergatz im Amtsblatt der Gemeinde informiert werden.

Gemeinderat Gsell möchte wissen, ob es Pläne gibt für die künftige Gestaltung des Lagerplatzes für den Bauhof beim Sportgelände. Der Vorsitzende teilt mit, dass der Bauantrag zur Errichtung einer Lagerhalle auf dem Sportgelände zurück gestellt wurde. Derzeit gebe es keine neuen Erkenntnisse, zumal die Ergebnisse der Altlastenuntersuchung noch ausstehen.

Gemeinderat Wiggerhauser erkundigt sich nach den Reparatur- und Markierungsarbeiten in der Turnhalle Wohmbrechts, die eigentlich für die Sommerferien 2015 geplant waren. Der Vorsitzende teilt mit, dass Arbeiten erneut angefragt und eventuell in den Herbstferien durchgeführt werden.

Gemeinderat Wiggerhauser spricht die Sanierung der Turn- und Festhalle Maria-Thann an. Beim nächsten Joure Fix soll angesprochen werden, dass vom Gemeinderat ein Zeitplan für die Sanierung gewünscht wird. Gemeinderat Wiggerhauser spricht sich dafür aus, einen neuen Öl-Erdtank mit 5000 Liter Fassungsvermögen anzuschaffen, da dieser genehmigungsfrei ist. Dies sei auch die Intension des Planers. Er hält es für wichtig, dass im Zuge der Installationsarbeiten ein Wasser- und ein Stromanschluss zur Außenversorgung bei Festen in Richtung Parkplatz verlegt werden. Für bessere Beschallung und Beleuchtung bei Festivitäten in der Turnhalle soll gesorgt werden. Diese Themen sollen im Bauausschuss besprochen werden, so der Vorsitzende.

Gemeinderat Scheuerl spricht das Flüchtlingsthema an. Es werden immer noch dringend Unterkünfte gesucht. Man müsse eine andere Vorgehensweise anstreben, um die Freiwilligkeit der Bürgerinnen und Bürger zu animieren, leer stehenden Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Dies werde der Vorsitzende in der bevorstehenden Bürgerversammlung Mitte Oktober ansprechen.

Gemeinderat Renn spricht die Schulhofneugestaltung an. Die Abtrennung (Schotterbruch) zwischen der Rasenfläche hinter dem Rathaus und der Turnhalle Wohmbrechts gehöre seiner Meinung nach aufgekiest. Gemeinderäte Jehle und Zodel weisen darauf hin, das dann dringend eine Abdichtung angebracht werden sollte. Das Wasser läuft sonst in das Mauerwerk der Turnhalle. Eine Alternative wäre die Anbringung von Rosten. Diesbezüglich werden Angebote eingeholt.

Gemeinderat Engelhart betont in diesem Zusammenhang, dass seine Mängelliste bezüglich der Schulhofneugestaltung nicht in Vergessenheit geraten sollte. Die Planer haben seither weder Stellung dazu genommen noch irgendwelche Mängel beseitigt.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils um 20:50 Uhr.

Der Vorsitzende
1. Bürgermeister Uwe Giebl

Die Schriftführerin
Andrea Steffey